

Dieter Jollet lässt sich in Breinig nicht lange bitten

Nachfolger nicht in Sicht. Der langjährige Vorsitzende stellt sich **angesichts der Herausforderungen** für den Spielverein für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Aufatmen unter den Mitgliedern. Führungsriege deutlich verjüngt.

VON DIRK MÜLLER

Stolberg-Breinig. Nicht die Zukunft des geplanten Sportzentrums in Breinig, sondern die Zukunft des Vereins stand auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des SV Breinig, denn Dieter Jollet hatte angekündigt, das Amt des Vorsitzenden nicht mehr bekleiden zu wollen. „In den Vorstandssitzungen haben wir ausführlich über die zukünftige Vereinsentwicklung diskutiert. Um die etwaige Überbelastung Einzelner zu verhindern, haben wir Strategien entwickelt, die zu einer besseren Aufgabenverteilung im Vorstand führen. Außerdem bin ich selbstverständlich bereit,

meinen Nachfolger in alle Bereiche intensiv einzuweisen und einzuarbeiten“, erklärte Jollet. Viele Aktive und 55 stimmberechtigte Mitglieder des SV Breinig waren am Freitagabend zusammengekommen, ein designierter neuer Vorsitzender war allerdings nicht darunter. Da der Zeitpunkt schlecht sei, ohne sta-

bile Vereinsführung dazustehen, beschloss Jollet, für eine weitere Amtszeit als Vorsitzender zu kandidieren und wurde so einstimmig – unter hörbarem Aufatmen und anschließend lautstarkem Applaus der Mitglieder – wiedergewählt. Dass der Generationswechsel im Vorstand des SV jedoch nicht gänzlich misslang und lediglich vertagt wurde, zeigen die Änderungen in der Führungsriege des Vereins, die eine sukzessive Verjüngung widerspiegeln. Michael Boßhammer ist der neue Geschäftsführer und Dennis Lange fortan einer der beiden stellvertretenden Vorsitzenden: Die junge Generation rückt auf verantwortungsvollen Posten merklich nach. Hauptkassierer Siegfried Matheis erstattete der Versammlung Bericht über die positive Entwicklung der finanziellen Lage des Vereins, und damit korrespondierend konnte Jollet eine kommende Einsparung verkünden. Der Bau eines Ballfangs wird den SV weniger kosten als zu-nächst veranschlagt, da die benötigten Masten günstig erwerben wurden. Sie stammen aus dem alten Aachener Tivoli.



Der neue Vorstand des Spielvereins Breinig

Vorsitzender: Dieter Jollet; stellvertretende Vorsitzende: Dennis Lange und Frank Sous; Geschäftsführer: Michael Boßhammer; Hauptkassierer: Siegfried Matheis; Abteilungsleiter Fußball: Gerd Schnitzler; Abteilungsleiter Tischtennis: Hans-Dieter Hilgers; Jugendleiter: Martin Breuer; Beisitzer: Günter Helbing (stellv. Geschäftsführer), Manfred Conrads (besondere Aufgaben), Heiner Flink (Kordinator Senioren/Jugend), Hubert Kloubert (Schiedsrichterbeauftragter), Walter Schornstein, Albert Willems, Thomas Zippler, Rainer Bengel, Horst Walther; Kassenprüfer: Stephan Burke, Helmut Conrads, Günter Kloubert; Stadionsprecher: Lotte Münch, Thomas Ervens.

Stellte sich für weitere zwei Amtsjahre als Vorsitzender dem alten Aachener Tivoli zur Verfügung: Dieter Jollet.

Foto: D. Müller